

Ergebnis der 1 stündigen Diskussion  
anlässlich der Leitertagung des Tiroler  
Landesmusikschulwerkes  
24.Jänner 2011

Arbeitsgruppe:

Markus Fritz, Günther Dibiasi, Herbert Lackner, Peter Guggenbichler ,  
Günther Handl (Schriftführer)

Ergebnis der 1 stündigen Diskussion  
anlässlich der Leitertagung des Tiroler Landesmusikschulwerkes  
24.Jänner 2011

Thema 1: Musikschule als Dienstleistungsbetrieb

Inhalte:

- Was sind die Aufgaben eines kulturellen Dienstleistungsbetriebes
- Wer sind die internen und externen Stakholder
- Welche Interessen haben sie und welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit gibt es.

---

1.)Musikschule als kultureller Dienstleistungsbetrieb

Zuerst wurde die Frage erörtert, ob sich eine Musikschule als reiner Dienstleistungsbetrieb sehen kann.

Eine Gegenüberstellung:

Pro:	Freiwilligkeit der SchülerInnen Schulgeld messbare Leistungen (Wettbewerbe, Prüfungen, etc.)
Kontra:	Bildungsauftrag für die Bevölkerung. Ganzheitliche Bildung sozialpolitischen Auftrag

Fazit:

Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass die Musikschule sowohl den durch das Tiroler Musikschulgesetz vorgegebenen Bildungsauftrag als auch die Grundsätze eines kulturellen Dienstleistungsbetriebes zu erfüllen hat.

## 2.) Wer sind die internen und externen Stakeholder?

Intern: Schüler, Eltern, Lehrer, Musikschulleitung, Dienstgeber

Extern: Gemeinden,  
örtlichen Vereine (MK, Chöre, etc.)  
Sponsoren  
Örtl. Pflichtschulen  
Soziale Einrichtungen (Altersheim)  
Kirche  
weiterführende musikalische Ausbildungsstätten  
(Musikgymn., Kons., Hochschulen)

## 3.) Welche Interessen haben sie und welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit ergeben sich

### Extern:

#### Gemeinden:

- a.) Nachwuchs für Vereine
- a.) Freizeitangebot für die Jugend
- b.) Vernetzung von kulturellen dörfli. Aktivitäten
- c.) Umrahmung von Festivitäten
- d.) Zufriedenheit mit/durch das Musikschulangebot

#### Örtl. Vereine:

- a.) Nachwuchsförderung

#### Sponsoren:

- a.) Werbung
- b.) Jugendförderung

#### örtliche Pflichtschulen:

- a.) projektbezogene Zusammenarbeit
- b.) Ressourcennutzung
- c.) ergänzender Musikunterricht an der VS

#### soziale Einrichtungen:

- a.) Kontakt verschiedener Altersgruppen
- b.) Freude an sozialen Kontakten
- c.) Kontakt mit dem Dorf/Stadtleben

#### Kirche:

- a.) Messgestaltungen
- b.) Musikernachwuchs für Messgestaltungen  
(Organisten, Sänger, etc.)

#### weiterführende musikal. Institutionen:

- a.) Grundsteinlegung für eine weiterführende musikal. Arbeit

